



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MEDAILLENKUNST • DER VORSTAND

## **Protokoll (Entwurf) der Ordentlichen Mitgliederversammlung**

**Schwerin, Staatliches Museum Schwerin, Oudry-Saal,**

**6. Oktober 2018, 8.40 bis 9.46 Uhr**

31 Mitglieder und 2 Gäste als Teilnehmer (kein Mitglied lässt sich durch vorgelegte schriftliche Vollmachten vertreten).

### **TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Der Vorsitzende Dr. Martin Hirsch eröffnet die Versammlung und dankt Dr. Pirko Christine Zinnow und PD Dr. Thorsten Fried für die Gastfreundschaft am Staatlichen Museum Schwerin. Er nennt zeitgenössische Medaillenkünstlerinnen und -künstler, die in Mecklenburg-Vorpommern tätig sind. Der Vorsitzende stellt fest, dass dank der Anwesenheit einer ausreichenden Zahl stimmberechtigter Mitglieder und ordnungsgemäßer, fristgerechter Einladung die Versammlung beschlussfähig ist. Anträge zur Ergänzung und Änderung der Tagesordnung sind nicht eingegangen.

Die Mitgliederversammlung gedenkt verstorbener Mitglieder: Dr. Andreas Hoop und Franz-Josef (Sepp) Hürten.

Es gab zwei Austritte. Als neue Mitglieder werden Claudius Riedmiller, Steffen Ahrens, Michael Otto, Hermann Gerritsen, Bernhard Offermann, Sonja Eschefeld, Dr. Ralf Speler und Dr. Danny Weber begrüßt. Derzeit beträgt der Mitgliederstand 194 Personen. Die Mitglieder werden gebeten, Anschriftenänderungen und geänderte E-Mail-Adressen (bzw. überhaupt Email-Adressen für eine erleichterte Kommunikation) an Stefan Kötz M. A.

([stefan.koetz@gmx.de](mailto:stefan.koetz@gmx.de)) zu senden.

### **TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung am 30. September 2017 in Dresden**

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung ist online gestellt worden und, da keine Einwände vorliegen, genehmigt.

### **TOP 3: Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden für 2017/18**

In seinem Rechenschaftsbericht erinnert der Vorsitzende an Aktivitäten, über die auch auf der



## DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MEDAILLENKUNST • DER VORSTAND

Website berichtet wurde, auf die er verweist ([www.medaillenkunst.de](http://www.medaillenkunst.de)). Es wurden zwei Rundbriefe versandt und weitere Nachrichten, auch als Newsletter, über die Homepage veröffentlicht. Weitere Medaillen sind neu in die Webseite [www.medaillenkunst.de](http://www.medaillenkunst.de) eingegeben worden. Die Seite erlebte einen Serverwechsel und wurde technisch weiter ertüchtigt.

Viele Künstlerinnen und Künstler unter den DGMK-Mitgliedern nahmen an der Ausstellung ‚Kluge Frauen‘ an der Humboldt-Universität teil. Exemplare der Begleitpublikation können beim Schriftführer erworben werden.

Es fanden Künstlerwettbewerbe statt. Die Ausstellung ‚Muse, Macht, Moneten‘ erlebte unter Beteiligung mehrerer DGMK-Mitglieder eine zweite Station in Speyer. Anna Martha Napp nahm an einer Veranstaltung der British Art Medal Society (BAMS) in Belfast teil. Über weitere Aktivitäten und Ehrungen wurde auf unserer Website berichtet.

Rainer Grund berichtet von der FIDEM-Tagung in Ottawa. Die Ausstellung lief von 30. Mai bis 30. Juni 2018 im Canadian Museum of Nature. Der FIDEM-Katalog 2018 ist vergriffen. Für 25 EUR kann die Digitalversion erworben werden. Unter den 599 Medaillen war Deutschland mit 46 Medaillen von 27 Künstlerinnen und Künstlern vertreten. Der deutsche Beitrag wurde auch von Ljubow Schmidt im Medaillenportal auf unserer Website veröffentlicht. Anne Karen Hentschel, Christine Heitmann und Marianne Dietz erhielten Preise in dem von Rainer Grund ausgelobten nationalen Wettbewerb für die Beteiligung bei FIDEM in Ottawa, dass diesmal auf ein Thema beschränkt war.

Die Jahresmedaille 2018 wurde von Friedrich Brenner geschaffen. Anlässlich der Tagung hat Rossen Andreev eine Medaille geschaffen.

Den Auftakt der Jahresversammlung 2018 in Schwerin bildete am 5. Oktober die Begrüßung der Mitglieder durch die Direktorin der Staatlichen Schlösser, Gärten und Kunstsammlungen Mecklenburg-Vorpommern Frau Dr. Pirko Christine Zinnow. Den öffentlichen Abendvortrag hielt Jens Reuther zum Albrechtsmeister und den Medaillen der deutschen Renaissance.

Die Auflage zur Jahresmedaille 2017 auf Johann Joachim Winckelmann wird dankenswerterweise von Heidi Wagner-Kerkhof verwaltet und ist nahezu ausverkauft.

Anna Franziska Schwarzbach stellte die Jahresmedaille 2018 der DGMK von Friedrich Brenner zur Orangerie in Schwerin vor. Die Medaille zeigt auf der einen Seite Orangenbäume und auf dem Revers ein Zitat aus Johann von Goethes ‚Mignon‘. Ebenfalls stellte sie eine neu geschaffene Punze vor, mit der Medaillen der DGMK gekennzeichnet werden können.

- Vorsitzender: Dr. Martin Hirsch, Staatliche Münzsammlung München, [martin.hirsch@staatliche-muenzsammlung.de](mailto:martin.hirsch@staatliche-muenzsammlung.de)  
2. Vorsitzende: Anna Franziska Schwarzbach, Romain-Rolland-Straße 73, 13089 Berlin, [anna@franziska-schwarzbach.de](mailto:anna@franziska-schwarzbach.de)  
2. Vorsitzender: Dr. Hans-Christoph von Mosch, c/o Gorny & Mosch, [info@gmcoinart.de](mailto:info@gmcoinart.de)  
Schriftführer: Prof. Dr. Bernhard Weisser, Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin, [b.weisser@smb.spk-berlin.de](mailto:b.weisser@smb.spk-berlin.de)  
Schatzmeister: Stefan Kötz M. A., LWL-Museum für Kunst und Kultur, Münster, [stefan.koetz@gmx.de](mailto:stefan.koetz@gmx.de)
- Saalesparkasse Halle, BLZ 800 537 62, Geschäftskonto:383 310 199, Spendenkonto 385 310 299



## DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MEDAILLENKUNST • DER VORSTAND

Wünschenswert wäre, dass weitere Aktivitäten durch rege Nutzung der Mitteilungsmöglichkeit unserer Website Verbreitung fänden. Das schließt ausdrücklich auch Hinweise auf Kunstausstellungen unserer Mitglieder ohne direkten Medaillenbezug ein.

### **TOP 4: Bericht des Schatzmeisters für 2017**

Der Schatzmeister Ulf Dräger teilt in Hinblick auf 2017 mit, dass die DGMK gemeinnützig ist und Spenden entgegennehmen darf. Das Ausgangsvermögen zum 31.12.2016 (24.879,13 €) hatte erhebliche Zuflüsse, vor allem auch durch Mitgliedsbeiträge (v. a. auch Nachzahlungen): 12.094,21 €, Spenden von 50,00 €, Verkäufe (Medaillen, Bücher) 966,65 €, Verkauf Jahresmedaille: 1.520,00 €, Spenden/Zuschüsse für Preisgelder Broër/Wettbewerb Frauen: 2.250,00 €, insgesamt **16.880,86 €**.

Die Ausgaben betragen **12.701,46 €**: Verwaltung (Porto, Kontoführung, Geschäftsführung) 2.253,17 €, FIDEM 1.623,29 €, Jahresmedaille 2016 929,24 €, Veranstaltungen/Jahrestagung 1.398,76 €, Druckkostenzuschuss ‚Muse Macht Moneten‘ 1.972,00 €; Buchankauf Hörnlein 275,00 €; Preisgelder (Broër/Wettbew. Frauen) 4.250,00 €.

Das Vermögen betrug am 31.12.2017: **29.058,53 €**

Er gibt bereits einen Ausblick auf den Finanzplan für 2018 und 2019.

### **TOP 5: Bericht der Kassenprüfer**

Der Kassenprüferbericht wurde durch Herrn Marco Müller am 29. September schriftlich verfasst und wird verlesen. Auch von Frau Saskia Höhn wurde die Kasse geprüft und dabei waren alle Unterlagen vorgelegt worden. Die Originalbelege waren vollständig, alle Einnahmen und Ausgaben richtig gebucht, alle Ausgaben entsprechen der Satzung. Auch 2017 ging der Vorstand mit dem Vermögen umsichtig um. Nachzahlungen von Mitgliedsbeiträgen aus den Vorjahren führten zu erhöhten Einnahmen. Beanstandet wurde, dass den Kassenprüfern keine Mitgliederliste vorgelegt wurde. Eine Entlastung des Schatzmeisters wurde vorgeschlagen.

### **TOP 6: Aussprache über die Berichte, Entlastung des Vorstandes, Personalia**

Es gibt keinen Wunsch nach Aussprache über die Berichte, der Antrag auf Entlastung des Vorstandes wird einstimmig ohne Gegenstimmen bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder angenommen.

Nach dem Rücktritt von Ulf Dräger als Schatzmeister der DGMK wird Stefan Kötz M.A., Kurator für das Münzkabinett am LWL für Kunst und Kultur in Münster, kommissarisch (bis zur nächsten Wahl) in das Amt des Schatzmeisters berufen. Die JHV bestätigt dieses Votum des

Vorsitzender: Dr. Martin Hirsch, Staatliche Münzsammlung München, [martin.hirsch@staatliche-muenzsammlung.de](mailto:martin.hirsch@staatliche-muenzsammlung.de)

2. Vorsitzende: Anna Franziska Schwarzbach, Romain-Rolland-Straße 73, 13089 Berlin, [anna@franziska-schwarzbach.de](mailto:anna@franziska-schwarzbach.de)

2. Vorsitzender: Dr. Hans-Christoph von Mosch, c/o Gorny & Mosch, [info@gmcoinart.de](mailto:info@gmcoinart.de)

Schriftführer: Prof. Dr. Bernhard Weisser, Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin, [b.weisser@smb.spk-berlin.de](mailto:b.weisser@smb.spk-berlin.de)

Schatzmeister: Stefan Kötz M. A., LWL-Museum für Kunst und Kultur, Münster, [stefan.koetz@gmx.de](mailto:stefan.koetz@gmx.de)

Saalesparkasse Halle, BLZ 800 537 62, Geschäftskonto:383 310 199, Spendenkonto 385 310 299



## DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MEDAILLENKUNST • DER VORSTAND

Vorstandes einstimmig. Herr Dr. Friedrich W. Hellmann ist aus dem Beirat zurückgetreten. Bis zur nächsten Wahl nimmt Ulf Dräger die frei gewordene Stelle kommissarisch ein.

### **TOP 7: Geplante Projekte in den Jahren 2018 und 2019**

Am 20. Oktober wird in Suhl der Deutsche Medailleurpreis an Almut Lohmann-Zell vergeben. Es wird über weitere geplante Projekte gesprochen. Wichtige Meilensteine für 2019 sind die Ausstellung zu Heide Dobberkau in Berlin, die Jahrestagung in Münster und Vorbereitungen für FIDEM (Tokio 2020) sowie eine Publikation/Ausstellung in München im Jahr 2020, die die Medaillenkunst in Deutschland ab 2007 vorstellen wird. Die Jahresmedaille 2019 wird von Rossen Andreev geschaffen. 2019 wird erneut der Hilde-Broër-Preis verliehen.

### **TOP 8: Veranstaltungsort der Jahrestagung 2019**

Vom 4. bis 6. Oktober 2019 findet die Jahrestagung auf Einladung von Stefan Kötz M.A. im LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum in Münster statt. Die Medaillenmesse findet voraussichtlich im Foyer des Museum statt.

### **TOP 9: Verschiedenes**

Im Mai 2019 trifft sich der Vorstand ein zweites Mal für einen ausführlichen Austausch im Zusammenhang mit der Jahrestagung der Numismatischen Kommission im Mai 2019 in Kassel.

Der Vorsitzende dankt Ulf Dräger für die langjährige intensive Tätigkeit im engeren Vorstand seit 1990 in Ämtern als Vorsitzender und Schatzmeister. Er dankt Dr. Rainer Grund und Prof. Bernd Göbel für ihr langjähriges Engagement als FIDEM-Delegierte und Herrn Dr. Friedrich W. Hellmann für seine unterstützende Arbeit im Beirat der DGMK.

Der Vorsitzende dankte Dr. Thorsten Fried für die Vorbereitung und umfassende Betreuung der Jahrestagung in Schwerin.

Nach der JHV fand durch die FIDEM-Mitglieder eine Neuwahl der FIDEM-Delegierten statt. Der scheidende Delegierte Dr. Rainer Grund führte die Wahl durch. Durch die stimmberechtigten 21 Mitglieder (15 Stimmen wurden abgegeben) wurde Dr. Martin Hirsch für die nächsten vier nächsten Jahre als FIDEM-Delegierter ernannt. Dr. Martin Hirsch ernannte unmittelbar nach seiner Wahl als Vizedelegierte Carsten Theumer und Stefan Kötz M.A.

gez. Prof. Dr. Bernhard Weisser  
Schriftführer

gez. Dr. Martin Hirsch  
Vorsitzender

Vorsitzender: Dr. Martin Hirsch, Staatliche Münzsammlung München, [martin.hirsch@staatliche-muenzsammlung.de](mailto:martin.hirsch@staatliche-muenzsammlung.de)  
2. Vorsitzende: Anna Franziska Schwarzbach, Romain-Rolland-Straße 73, 13089 Berlin, [anna@franziska-schwarzbach.de](mailto:anna@franziska-schwarzbach.de)  
2. Vorsitzender: Dr. Hans-Christoph von Mosch, c/o Gorny & Mosch, [info@gmcoinart.de](mailto:info@gmcoinart.de)  
Schriftführer: Prof. Dr. Bernhard Weisser, Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin, [b.weisser@smb.spk-berlin.de](mailto:b.weisser@smb.spk-berlin.de)  
Schatzmeister: Stefan Kötz M. A., LWL-Museum für Kunst und Kultur, Münster, [stefan.koetz@gmx.de](mailto:stefan.koetz@gmx.de)

Saalesparkasse Halle, BLZ 800 537 62, Geschäftskonto:383 310 199, Spendenkonto 385 310 299